



Saison **2016/17**

Losnummer:

Heft 10

SV 63

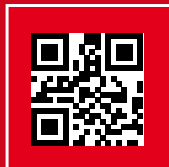
Unser Handballmagazin

04.03.2017 – Männer: SV 63 vs. HSV Insel Usedom

Preis: 1,00 Euro



www.SV63.de





STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT MBH
BRANDENBURG AN DER HAVEL



Unsere Kompetenz. Ihr Vorteil.

Ihr spezialisierter Partner in Sachen
Wirtschafts- und Steuerberatung für Industrie,
Handwerk, Handel und Freiberufler.

Friedrich-Franz-Straße 19
14770 Brandenburg an der Havel

Telefon (03381) 33 526-17
www.mpsteuerberatung.de

Vorstellung Weibliche Jugend B

Ulrike Kuhlmeiy

Dienstag, 16:56Uhr – ich bin dabei die Bälle aus dem Ballschrank zu holen, während die bereits fertig umgezogenen B-Jugendlichen die Tore aufbauen. Selbstverständlich sind wieder alle euphorisch losgerannt um den Saugnapf für die Torverankerungen zu suchen. Madi war erfolgreich (und das ohne diesmal den Hallenwart zu belästigen). Auch die paar C-Jugendlichen, die uns dienstags im Training unterstützen, sind tatkräftig dabei und holen den Kasten für die Bälle. Kurz bevor alles fertig ist, haben auch Luisa und Jolina den Weg aus der Kabine gefunden und versprechen (wie üblich) die ersten beim Abbauen zu sein, während noch schnell die Schnürsenkel gerichtet werden. Apropos „Schnürsenkel“: Es folgt zum pünktlichen Trainingsbeginn gleich die Ansage, dass alle Schnürsenkel jetzt festgebunden werden, da es keine Unterbrechung im Training dafür geben wird. Dies hat zur Folge, dass die Hälfte der Truppe auf Tauchstation geht

um noch mal alles zu richten. Und nachdem ich den Plan fürs Training verkündet hab, geht es auch schon los mit der Erwärmung... So sehen in der Regel die Dienstage bei uns in der B-Jugend aus. Und man kann sagen: Ja, es klappt und funktioniert alles normalerweise, wie es soll. Und so ging man auch in Saison 2016/17. Die Saison verlief bisher recht ordentlich. Zwar hatten die Mädels zu Beginn noch ihre Startschwie-

rigkeiten, konnten diese jedoch mit jedem Spiel immer besser abstellen. Und so wurden, bis auf eine Ausnahme, alle Spiele der Hinrunde deutlich gewonnen. Einzig die Niederlage gegen Rangsdorf musste verkraftet werden. Allerdings sollte diese Niederlage der Mannschaft als Weckruf dienen. Das erste Rückrundenspiel gegen Potsdam konnte wieder deutlich gewonnen werden. Und auch hier war deutlich ein Schritt in der Entwicklung nach vorn zu beobachten. Dort heißt es jetzt ansetzen und weiter arbeiten.

Auch in dieser Saison besteht die weibliche B-Jugend aus einem recht kleinen Kader. Das heißt,



dass auf die sieben Feldspieler und zwei Torhüter eine Menge Arbeit zukommt, vor allem weil immer wieder ein Großteil der Mannschaft zusätzlich mit der A-Jugend auf Punktejagd geht. Glücklicherweise klappt auch in diesem Jahr die Zusammenarbeit mit

der C-Jugend wieder sehr gut, sodass wir von dort immer wieder Unterstützung erhalten. Ein weiterer erfreulicher Punkt ist, dass Emily Fugmann als Physiotherapeutin die Mannschaft begleitet, die sich nicht nur um die körperlichen Wehwehchen der Sportler kümmert, sondern auch als enorme Stütze für mich als Trainerin herausgestellt hat.

Und an dieser Stelle möchte ich auch einfach mal „Danke“ an die Eltern sagen, mit denen es absolut Spaß macht zu „arbeiten“, da es so einfach und unkompliziert ist. Auch ihr gehört zu unserem Mannschaftsverbund und seid maßgeblich daran beteiligt, dass bei uns alles so super funktioniert!

Die B-Jugendsportler sind: „Madi“ Madeline Schünemann und Jennifer „Pelzi“ Pelz (im Tor); Jennifer Flügel, Jenny „Hase“ Andert, Sophia Engelke, „Jojo“ Jolina Mundt, Luisa Heider, „Franzi“ Franziska Voß, Lara Ballerstädt und „Charly(Lotte)“ Charlotte Teichmann;

Platz	Mannschaft	Punkte
1	SV Lok Rangsdorf	14:0
2	SV 63 Brandenburg-West	14:2
3	Märkischer BSV Belzig	14:4
4	HSC Potsdam	8:10
5	HSG RSV Teltow/ Ruhlisdorf II	8:10
6	HSG RSV Teltow/ Ruhlisdorf	6:12
7	HV GW Werder e.V.	2:10
8	HV Luckenwalde 09	0:18

Kurzvorstellung: HSV Insel Usedom

Martin Terstegge

Nach dem klaren Abstieg als Tabellenletzter aus der 3. Liga Nord, bei 7:53 Punkten fehlten 18 Zähler zum rettenden 13. Platz, wollten die Verantwortlichen des HSV Insel Usedom von einem sofortigen Wiederaufstieg nichts wissen. Dafür war der Bruch im Kader zu groß. Acht Abgänge, darunter der neue West-Defensivstrategie Paul Müller, standen neun Neuverpflichtungen gegenüber und die mussten sich in der neuen Mannschaft von Trainer Piotr Frelek erst einmal finden. Die Vorbereitung verlief recht ordentlich, die Ergebnisse in den Vorbereitungsturnieren – ein zweiter und erster Platz – ließen auf einen guten Saisonstart hoffen. Doch im Heimspiel gegen die SG OSF Berlin patzten die Insulaner, verloren mit 26:27. Es folgten zwar drei Siege gegen den VfL Tegel, BSV 92 und Fortuna Neubrandenburg, doch als es dann in Grünheide wieder gegen einen ernsthafteren Kontrahenten ging, folgte prompt mit 24:27 die nächste Niederlage.

Dies zog sich zunächst wie ein roter Faden durch die Spielzeit der Usedomer. Sogar die West-Handballer feierten am 22. Oktober einen unerwarteten 30:29-Auswärtssieg in der „Pommernhöhle“. Doch dann gelang ihnen doch ein Ergebnis, was die Fans in der Oberliga Ostsee/Spree aufhorchen ließ, als sie Mitte November

beim LHC Cottbus mit dem 30:30-Unentschieden einen Punkt beim Favoriten entführten. Ähnliches hatten sich die HSV-Akteure auch für das Derby beim Stralsunder HV vorgenommen, doch nach einer vorentscheidenden Schwächephase zu Beginn der zweiten Hälfte gerieten sie auf die Verliererstraße (22:25). Kurz vor Weihnachten beweisen die Insulaner aber, dass sie auch gegen die Großen der Liga siegen können. Mit dem kämpferisch überzeugenden 24:23 gegen den MTV Altlandsberg, stürzten sie die Brandenburger vom Tabellen thron.

Die Weihnachtspause haben die Usedomer gut verkräftet, konnten den positiven Trend aus dem Altlandsbergsieg ins neue Jahr herüberretten. Sie starteten zwar mit einer 19:23-Niederlage beim Ludwigsfelder HC in das Jahr 2017, doch da kann man verlieren. Aber nur eine Woche später siegten sie bei der SG OSF Berlin, wo schon etliche Teams gestrauchelt sind. Die Insulaner scheinen für die weiteren Rückrundenspiele auf jeden Fall gefestigt. Nach weiteren Erfolgen über den BSV 92 (23:18), Grünheider SV (29:23) und Bad Döberaner SV (29:19) haben sie sich in der Spitzengruppe festgesetzt. Die ersten beiden Plätze scheinen unerreichbar, doch sollten sie nicht nachlassen, geht der Kampf um den dritten Rang über den HSV Insel Usedom.

Statement: HSV Insel Usedom

Nico Scheer - Geschäftsführer

Wir freuen uns natürlich sehr auf das Spiel gegen euch. Handball lebt von Emotionen und wenn man, wie bei euch, in einer vollen Halle mit emotionalem Publikum spielt, macht es noch um einiges mehr Spaß. Darüber hinaus verbinden uns 2 Personen die in beiden Vereinen Ihre Spuren hinterlassen haben. Peter Höhne, der uns als Manager durch die erfolgreichsten Zeiten unseres Vereins geführt hat und Christoph Witt, welcher auf Usedom ausgebildet wurde und nun für euch auf Torejagd geht. Beide haben immer noch sehr gute Kontakte zum Verein und der Mannschaft, ich denke, alle freuen sich auf ein Wiedersehen. Unsere Saison läuft bis auf ein paar wenige Spiele sehr zufriedenstellend. Nach dem 3. Liga - Abstieg haben wir eine neue junge Truppe zusammengestellt und diese brauchte einfach Zeit um sich zu finden. Unsere Zielstellung war und ist es unter die ersten fünf Mannschaften zukommen. Ich denke wir sind auf einem guten Weg dies zu erreichen. Das Spiel am heutigen Abend wollen wir natürlich gewinnen und die 2 Punkte mit nach Usedom nehmen. Die Niederlage im Hinspiel gegen eure Mannschaft hat uns gezeigt, dass Ihr eine der Mannschaften in der Ostsee – Spree – Liga seid, die das Potenzial haben, im oberen Bereich der Tabelle anzugreifen. Nichtsdestotrotz müssen wir uns für die knappe Niederlage revanchieren. Unsere Mannschaft ist heiß auf das Spiel und wir hoffen auf ein faires und technisch gutes Handballspiel.

HSV Insel Usedom



Foto: HSV Insel Usedom

4-FAHRTEN-KARTE

NEU!

Entscheiden Sie sich zum Kauf von vier Einzelfahrausweisen als 4-Fahrten-Karte und zahlen Sie für Brandenburg AB 6,40 € = 1,60 € pro Fahrt und damit den gleichen Preis wie 2016. **Sie sparen pro Fahrt 0,10 €** gegenüber Einzelkauf. Unseren Vielfahrern geben wir somit die Möglichkeit, die Verkehrsmittel öfter und dennoch so günstig wie im Jahr 2016 zu nutzen.

Die 4-Fahrten-Karte gilt wie der Einzelfahrausweis. **Der erste Fahrausweis wird an allen Fahrausweisautomaten in den Fahrzeugen bereits entwertet ausgegeben.** Danach folgen drei Fahrausweise, die bei Fahrtantritt entwertet werden müssen.

Achtung: An den stationären Fahrscheinautomaten im VBB-Fahrgastzentrum Steinstraße und in der VBB-Fahrgastinfo Hauptbahnhof werden alle 4 Fahrausweise unentwertet ausgegeben.

	4-Fahrten-Karte	4-Fahrten-Karte ermäßigt
Stadt Brandenburg AB	6,40 €	4,40 €

Verkehrsbetriebe Brandenburg an der Havel GmbH
Durch und durch Brandenburg.



Aufstellung: HSV Insel Usedom

Nr.	Name	Vorname	Geburtsdatum	Position
12	Krynski	Lech	03.11.1985	TW
16	Fornal	Mateusz	11.10.1990	TW
2	Nowomiejski	Dawid	19.05.1993	K
4	Glende	Patrick	16.05.1993	RL
5	Loof	Sidney	01.07.1999	LA
6	Schultz	Maik	31.05.1996	RA
7	Teetzen	Ben	06.09.1987	LA
8	Wessel	Mikka	24.09.1999	K
9	Leow	Alexander	09.02.1987	RA
10	Wicht	Gordon	06.09.1989	RM
13	Biernacki	Patryk	05.02.1996	RM
14	Witt	Nils	03.02.1998	LA
19	Statkiewicz	Michal	12.09.1995	RR
20	Dübener	Christoph	13.03.1987	RL
23	Neidel	Christopher	16.05.1991	RR
27	Heidenreich	Nico	23.02.1987	K
	Müller	Tom	23.09.1999	RM
	Frelek	Piotr	28.04.1971	Trainer
	Golon	Mike		Betreuer
	Schröder	Alexander		Physiotherapeut

Aufstellung: SV 63

Nr.	Name	Vorname	Geburtsdatum	Position	Größe
1	Benkendorf	Jurij	05.10.1996	TW	1,90m
12	Witowski (Kapitän)	Andy	08.01.1986	TW	1,90m
16	Alpers	Denny	15.02.1992	TW	1,91m
2	Lipinski	Wojciech	15.05.1986	RL, LA,	1,86m
4	Witt	Christoph	17.06.1990	RA	1,84m
5	Nhantumbo	Steven	26.03.1992	RM, RR	1,82m
6	Thiel	Adrian	28.02.1991	RM, LA	1,83m
7	Richter	Felix	30.11.1987	RR, RA	1,83m
8	Franz	Florian	08.11.1990	RM	1,80m
9	Wollweber	Tim	28.07.1990	KM	1,82m
10	Käselau	Tommy	26.02.1985	LA, RA	1,80m
13	Teichert	Gregor	27.05.1986	RM, RR, RL	1,85m
14	Kryszon	Tom	28.02.1997	RR, RL	1,90m
22	Fleischer	Leroy	27.11.1990	LA	1,78m
28	Kryszon	Phillip	28.02.1997	RL, RR	1,92m
31	Tietz	Marcus	29.04.1996	LA, RM	1,82m
44	Ackermann	Sebastian	03.04.1983	RL, RR	1,94m
69	Müller	Paul	10.12.1996	KM	1,90m
	Rösicke	Dietmar	12.04.1969	Trainer	
	Junge	Matthias	12.09.1966	Co-Trainer	
	Seiler	Frank	02.10.1985	Betreuer	
	Dierks	Detlef	26.04.1957	Betreuer	
	Braasch	Klaus	30.10.1956	Betreuer	
	Fugmann	Emily	03.11.1997	Physiotherapeutin	
	Dr. Kuhl	Norbert	04.09.1957	Mannschaftsarzt	

Aktuelle Tabelle 1. Männer – Oberliga Ostsee/Spree

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	Lausitzer HC Cottbus	18	14	3	1	518:431	+87	31:5
2	Stralsunder HV	17	14	0	3	441:369	+72	28:6
3	MTV 1860 Altlandsberg	18	13	0	5	486:408	+78	26:10
4	Ludwigsfelder HC	18	12	0	6	501:469	+32	24:12
5	HSV Insel Usedom	17	11	1	5	443:395	+48	23:11
6	Grünheider SV	17	10	1	6	456:430	+26	21:13
7	Füchse Berlin Reindf. II	18	10	1	7	541:497	+44	21:15
8	SV 63 Brandenburg-West	18	6	4	8	490:510	-20	16:20
9	Bad Doberaner SV 90	18	7	0	11	433:472	-39	14:22
10	SG OSF Berlin	19	7	0	12	482:498	-16	14:24
11	VfL Tegel	19	6	0	13	424:527	-103	12:26
12	VfL Lichtenrade	18	4	2	12	448:499	-51	10:26
13	SV Fort. 50 Neubrandenburg	17	2	1	14	384:434	-50	5:29
14	BSV 92	18	2	1	15	396:504	-108	5:31

Die Ansetzungen des Spieltages:

04.03.2017	18:00	SV 63 Brandenburg-West	HSV Insel Usedom	:
04.03.2017	18:00	VfL Lichtenrade	BSV 92	:
04.03.2017	19:00	Bad Doberaner SV 90	Grünheider SV	:
04.03.2017	19:00	Lausitzer HC Cottbus	SV Fort. 50 Neubrandenburg	:
04.03.2017	19:30	Stralsunder HV	MTV 1860 Altlandsberg	:

 **Textilpflege Krause**

Wäscherei und Reinigung

Mietwäscheservice, Schmutzfangmattenleasing,
 Bootplanen, Sonnenschutzanlagen, Flammenschutzrüstung,
 Gardinenservice, Teppich und Lederreinigung

14776 Brandenburg Wilhelmsdorfer Str.4-6 Tel. 03381 702601 www.textilpflege-krause.de

Unnötige Spannung!

Tommy Käselau

Auswärtsspiele sind traditionell nicht leicht zu spielen. Auch nicht, wenn der Gegner aus Neubrandenburg tief unten in der Tabelle steht. So machten sich die Männer des SV63 mit der ungeliebten Rolle des Favoriten auf dem Weg nach Norden.

Die ersten Minuten des Spiels gehörten den Gästen von der Havel. So gelang Brandenburg das erste Tor des Spiels durch Tom Kryszon. Brandenburg führte nach wenigen Minuten bereits mit 4 Toren, traf im Angriff durch Sebastian Ackermann aus dem Rückraum oder über Felix Richter fast nach Belieben. Nach 15 Minuten, ließ man die Gastgeber aber wieder ins Spiel finden. Zu schnell abgeschlossene Angriffe und leichte technische Fehler, ließen die Fortuna bis zur Halbzeit auf 1 Tor heran kommen.

Im zweiten Abschnitt entwickelte sich ein offener Schlagabtausch, besonders defensiv zeigten sich beide Teams konzentriert. Offensiv gelang Brandenburg mehr als der Fortuna. Besonders Leroy Fleischer auf der linken Außenbahn, zeigte mit einer makellosen Trefferquote seine Qualität. Zehn Minuten vor dem Ende, führte der Gast wieder mit 4 Toren.



Doch plötzlich gelang nicht mehr viel beim SV63. Die Fortuna kam zurück ins Spiel, weil der Offensive des SV63 die Beweglichkeit fehlte. Plötzlich stand es 21:22 in der letzten Spielminute. Ein echter Krimi entwickelte sich. Ein zu schneller Abschluss Ackermanns fand nicht den Weg ins Tor und so bekam Neubrandenburg noch die Chance zum Ausgleich. Doch die Abwehr hielt stand. Es gelang im letzten Angriff, Sekunden vor dem Ende, kein Tor mehr.

Mit der Schlusssirene brachen beim SV 63 alle Spieler in großen Jubel aus. Mit 21:22 gewinnt der SV63 zwei wichtige Punkte gegen einen Gegner aus dem Tabellenkeller. Das knappe

Ergebnis spiegelt die klare Überlegenheit des SV 63 über weite Strecken der Partie nicht wieder. Man lag gegen die Fortuna nie zurück, gestaltete das Spiel letztendlich aber unnötig knapp. Nun erwarten die Männer von Dietmar Rösicke den HSV Insel Usedom zum Heimspiel. Hier ist man, trotz des gewonnenen Hinspiels auch als Heimmannschaft, sicher nicht der Favorit. Diese Rolle lag dem SV63 in dieser Saison aber meist ganz gut.



Axel Krause

Hallo Petra, die meisten unserer Leser kennen Dich ja mittlerweile, doch trotzdem sei zuerst einmal die Frage erlaubt wie Du zum Handball und zum SV63 seinerzeit gekommen bist?

So außergewöhnlich ist das Ganze eigentlich nicht. Das war ein kontinuierlicher Entwicklungsprozess einer sportbegeisterten Familie. Vor allem der Enthusiasmus meines Mannes, der selbst mal Leistungssportler war, übertrug sich auf unsere Kinder. Irgendwie waren wir auch froh, dass unsere Kinder, Sebastian und Katarina, in ihrer Freizeit etwas „vernünftiges“ machten. Anfangs spielten sogar beide Fußball im Verein bei „Stahl Brandenburg“. Da es aber damals keine Mädchenmannschaften gab, war bald Schluss für Katarina und sie kam über Herrn E. Behle zum Handballsport. Wie wir als Eltern nun mal so sind, begleitet man seine heranwachsenden Sprösslinge voller Begeisterung. Am Anfang war es „nur“ ein Begleiten, bis es dann immer mehr wurde...! Ich denke mal, 20 Jahre sind das nun auch schon. Und wer in Magdeburg geboren ist, hat eh schon ein bisschen Handball im Blut ☐.

Du arbeitest ja nun seit vielen Jahren im Vorstand unseres Vereins mit und hast so einige Höhen und Tiefen in dieser Zeit durchlebt. Wie siehst Du aus Deiner Sicht die Entwicklung unseres Vereins und seine Stellung in der Brandenburger Vereinslandschaft?



Gott sei Dank mehr Höhen als Tiefen. Man muss aber auch oftmals ein dickes Fell haben und glaube mir, das habe ich inzwischen. Gerade oftmals, wenn man als Vorstand auch unpopuläre Entscheidungen treffen muss, da wir für den Verein im Ganzen denken müssen. Es wurden in letzter Zeit viele Gräben aufgerissen, vor allem im weiblichen Bereich, die ich nicht wirklich nachvollziehen kann. Ich habe mich gerade hier sehr engagiert und kann nur appellieren, seine eigenen persönlichen Interessen auch mal hinten anzustellen. Da ich ein positiv

TUG

TIEF- UND GLEISBAU
BRANDENBURG/H.

T



Wir bauen für:
VB Verkehrsverbände Brandenburg
an der Havel GmbH
Durch und durch Brandenburg.

... damit Sie nach dem Handball sicher nach Hause kommen

denkender Mensch bin und zur Entwicklung des Vereins beitragen darf, bitte ich einfach nur um konstruktive Zusammenarbeit. Reibungspunkte wird es vor allem im Mannschaftssport immer geben, aber wichtig ist doch gerade eine gewisse Fairness, vor Allem in einem Verein, der eine so tolle Nachwuchsarbeit macht. Bei den vielen Sportarten in der Brandenburger Vereinslandschaft muss es ganz wichtig sein, ein Wir-Gefühl zu entwickeln und dazu kann jeder selbst einen Beitrag leisten. Letztlich ist das immerhin unsere Freizeit, bei der wir unseren Spaß haben wollen.

Du bist ja auch Mutter einer Spielerin und neuerdings auch oft als Oma in der Halle zu erleben? Welche Stellung nimmt für Dich der Nachwuchsbereich in unserem Verein ein und wie siehst Du dort die Entwicklungstendenz?

Ich habe ja schon erwähnt, dass insgesamt eine tolle Nachwuchsarbeit geleistet wird. Man kann ja gar nicht genug Dank an die vielen Ehrenamtlichen aussprechen, die Tag für Tag sich aufopfern für unseren Verein. Ja, aber das gehört nun mal dazu, denn ohne DIE, würde das Ganze doch gar nicht funktionieren. Das war schon immer so und wird auch in Zukunft so bleiben. Wenn ich mir dann Woche für Woche, die zahlreichen Mannschaften im Spielbetrieb anschauere, kann man schon ein wenig stolz

sein auf die Nachwuchsarbeit im Verein. Damit es auch weiterhin so bleibt, brauchen wir jeden Helfer, auch wenn dessen Beitrag nur ganz klein erscheint. Wir wollen alle mitnehmen auf dem Weg, um diese tolle Sportart für diese Stadt zu erhalten und noch mehr ins rechte Licht zu rücken. Eins ist klar, ohne eigenen Nachwuchs schaffen wir es nicht, erfolgreiche Frauen- und Männermannschaften zu etablieren und das geht bei unseren Minis los!

Du kümmerst Dich ja viel im Hintergrund um organisatorische Abläufe im Verein und stellst ein wichtiges Bindeglied zu Sponsoren und Wirtschaft da. Wie nimmt man den SV63 denn dort so wahr oder ist Handball eher eine Randsportart in Brandenburger Wirtschaftskreisen?

Eine Randsportart sind wir sicherlich nicht, aber wir haben schon einen sehr harten Stand. Daher ein ganz lieber Dank an unsere Sponsoren, die uns so wunderbar unterstützen. Ja, das liebe Geld, ohne dessen Glanz leider gar nichts geht. Nur mit Leidenschaft und Gutem Willen ist leider nichts zu holen. So geht es leider aber allen Vereinen in dieser Stadt und jeder will von dem nicht allzu großen Kuchen, ein kleines Stück abhaben. Allzu viel wird sich leider auch in Zukunft nicht ändern, da die Wirtschaftskraft in anderen Regionen weitaus größer ist. Ich will gar nicht an die perversen Dimensionen bei anderen Sport-

arten denken. Damit müssen wir klar kommen und daher mit den vorhandenen Mitteln, das Beste gemeinsam für das Image unseres Vereins rausholen. Sponsorensuche und Sponsorenpflege kann und muss über viele engagierte Sportfreunde laufen. Hier ist der persönliche Kontakt wichtig, das Begeistern für diese tolle aufregende Sportart und das Kennenlernen unserer Spielerinnen und Spieler.

Nun ist ja Deine Tätigkeit im Verein eigentlich nur eine Freizeitbeschäftigung. Jedoch kann ich mir vorstellen, dass Dir auf Grund dieser, nur wenig freie Zeit bleibt. Was machst Du, wenn es mal nicht um Handball oder Deine Arbeit bei den Verkehrsbetrieben unserer Stadt geht und wie stellst Du Dir Deinen Ruhestand vor?

Was für Freizeit? Der Handball ist meine Freizeit! Quatsch! Es gibt auch andere schöne Dinge im Leben. Meine tolle Familie ist vor allem der Ruhepol, obwohl es da auch nicht ruhig zugeht. Da ist die Oma auch sehr gefragt, oder „Hotel Mama“. Ansonsten lese ich sehr gern und finde Entspannung bei meinen Blumen. Für meinen Ruhestand wünsche ich mir mehr Zeit mit meinem Mann und wirklich mehr Ruhe, aber ob das wirklich so kommt.....

Danke Petra für Deine Arbeit im Verein, Deine Worte hier und alles Gute Dir und Deiner Familie!



Ihr Haus, Ihre Kosten - Ihr Partner:



BRB- ThermoTech 

DDM Axel Krause
BAFA & DENA zertifizierter Gebäudeenergieberater

Tel.: 03381/619274
Fax: 03381/225876
info@brb-thermotech.de

Thermografie - BlowerDoor - Energieberatung - Dachservice **www.brb-thermotech.de**

Handball im TV

Tag	Zeit	Sender	Spiel	
05.03.2017	14:55 Uhr	sport1	Füchse Berlin - Rhein-Neckar Löwen	live
12.03.2017	14:55 Uhr	sport1	Frisch Auf Göppingen - TBV Lemgo	live

stehend von links:

Amely Milz,
Tracy Jöchen,
Jenny Andert,
Franziska Voß,
Alicia Fuchs,
Lara-Fabienne Ballerstädt,
Sophia Engelke,
Luisa Heider,
Jennifer Flügel,
Jolina Mundt,
Charlotte Teichmann

vorn:

Madeline Schünemann
und Jennifer Pelz





Lust auf hier. Lust auf Brandenburg
an der Havel.

Stadtwerke Brandenburg an der Havel

Packhofstraße 31

14776 Brandenburg an der Havel

Telefon 0 33 81 / 752 – 123

Fax 0 33 81 / 752 – 318

www.stwb.de



Alle Spiele unserer Mannschaften bis zum nächsten Heimspiel der 1.Männer
gegen den Lausitzer HC Cottbus am 01.April 2017

Weiblich B	05.03.17	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf II	SV 63 Brandenburg-West
Männlich D 1	05.03.17	MTV Wünsdorf 1910	SV 63 Brandenburg-West
Männlich D 1	05.03.17 11:00	HV GW Werder e.V.	SV 63 Brandenburg-West
Männlich C	05.03.17	SV 63 Brandenburg-West	Lausitzer HC Cottbus
Männlich E 2	05.03.17	SV Blau-Weiß Wusterwitz	SV 63 Brandenburg-West
Männlich E 2	05.03.17	HV GW Werder e.V.	SV 63 Brandenburg-West
Weiblich A	05.03.17	SV 63 Brandenburg-West	Templiner SV Lok 1951
Männlich B	11.03.17	SV 63 Brandenburg-West	HC 52 Angermünde
Männlich A	11.03.17	1. VfL Potsdam II	SV 63 Brandenburg-West
Weiblich B	11.03.17	SV 63 Brandenburg-West	HV Luckenwalde 09
1.Männer	11.03.17	Bad Doberaner SV 90	SV 63 Brandenburg-West
Männlich E 3	12.03.17	SSV Falkensee	SV 63 Brandenburg-West
Männlich E 3	12.03.17	SV 63 Brandenburg-West	1. VfL Potsdam
Männlich C	12.03.17	1. VfL Potsdam	SV 63 Brandenburg-West
Weiblich C	18.03.17	SV 63 Brandenburg-West	FK Hansa Wittstock 1919
Männlich E 4	18.03.17	1. VfL Potsdam II	SV 63 Brandenburg-West
Männlich E 4	18.03.17	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf	SV 63 Brandenburg-West
Weiblich A	18.03.17	HSG Schlaubetal-Odervorland	SV 63 Brandenburg-West
1.Frauen	19.03.17	SV 63 Brandenburg-West	HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst
2.Männer	19.03.17	SV 63 Brandenburg-West II	HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst
Weiblich E 5	25.03.17	HSC Potsdam	SV 63 Brandenburg-West
Weiblich E 5	25.03.17	SV Lok Rangsdorf	SV 63 Brandenburg-West
Männlich C	25.03.17	SV 63 Brandenburg-West	HSV Wildau 1950
Weiblich C	25.03.17 11:00	SV Dallgow 47 e.V.	SV 63 Brandenburg-West
1.Frauen	25.03.17	TSV Germania Massen	SV 63 Brandenburg-West
Männlich A	25.03.17	SV 63 Brandenburg-West	SV Motor Hennigsdorf
1.Männer	25.03.17	Grünheider SV	SV 63 Brandenburg-West
Weiblich D 3	26.03.17	SV 63 Brandenburg-West	HSV Falkensee 04
Weiblich D 3	26.03.17 11:00	SV Blau-Weiß Dahlewitz	SV 63 Brandenburg-West
Männlich D 5	26.03.17 11:30	SV 63 Brandenburg-West	SSV Falkensee
Männlich D 5	26.03.17	SV Blau-Weiß Dahlewitz	SV 63 Brandenburg-West
Weiblich B	26.03.17	Märkischer BSV Belzig	SV 63 Brandenburg-West
Weiblich A	26.03.17	SV 63 Brandenburg-West	OSG Fredersdorf-Vogelsdorf
2.Männer	26.03.17	BSG Pneumant Fürstenwalde	SV 63 Brandenburg-West II
Männlich E 3	01.04.17 11:00	SV 63 Brandenburg-West	Ludwigsfelder HC
Männlich E 3	01.04.17	SV 63 Brandenburg-West	SSV Falkensee
2.Männer	01.04.17	SV Lok Rangsdorf II	SV 63 Brandenburg-West II
Weiblich B	01.04.17	HV GW Werder e.V.	SV 63 Brandenburg-West
Männlich B	01.04.17	SV 63 Brandenburg-West	1.SV Eberswalde
Männlich C	01.04.17	TSG Lübbenau 63	SV 63 Brandenburg-West

5 in Brandenburg

4 in Potsdam

3 in Falkensee

2 in Wusterwitz

1 in Wünsdorf

Der erwartete Auswärtssieg

Madlen Fontaine

Zum letzten Auswärtsspiel ging es zu dem Tabellenschlusslicht HV Luckenwalde 09. Nachdem wir durch den Sieg gegen die HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf den Sprung ins Mittelfeld endgültig geschafft hatten, wollten wir den 7. Tabellenplatz unbedingt verteidigen.

Auch wenn Luckenwalde in dieser Saison bisher noch keinen Sieg einfahren konnte, warnte unser Trainer davor, die Damen nicht zu unterschätzen.

Wir starteten also hoch motiviert ins Spiel. Konnten 3:0 in Führung gehen, ehe Luckenwalde langsam ins Spiel fand. Über die Stationen 1:5 und 3:8 konnten wir unsere Führung bis dahin immer weiter ausbauen.

In den letzten 10 Minuten der ersten Halbzeit folgte eine kleine Schwächephase, allerdings hatten wir da ja noch Nele Graff und Franziska Nazareck, die in dieser Zeit immer wieder mit Paraden glänzen konnten. So ging es also 10:15 in die Halbzeitpause.

Nachdem Seitenwechsel hatten wir wieder den besseren Start erwischt. Es folgte ein 0:4 Lauf und erst nach gut 10 Minuten fand Luckenwalde überhaupt ins Spiel.

Susanne Schlothauer knüpfte nun an die sehr



gute Leistung ihrer Teamkolleginnen an und ließ die Gastgeber immer wieder verzweifeln. Für die letzten 20 Minuten folgte ein Spiel auf Augenhöhe, allerdings schaffte es Luckenwal-

Gemeinschaftspraxis Physiotherapie Leidig - Eckhardt - Nitschke



Trauerberg 27 - 14776 Brandenburg
Telefon: 03381 / 66 34 07

- Manuelle Therapie - Qi Gong
- Massage - Fußreflexzonenbehandlung
- Rückenschule - Klassische Massage
- Bindegewebs- und Segmentmassage

1. Frauen Spielplan Brandenburgliga

Datum	Zeit	Heim	Gast	Tore
18.09.16	16.00	SV 63	HSG Fredersdorf/ Petershagen	23:25
24.09.16	14.00	Teltow/Ruhlsdorf	SV 63	29:26
02.10.16	13.30	SV 63	HV Luckenwalde 09	Ausgef.
08.10.16	16.00	GW Werder	SV 63 II	32:19
16.10.16	13.30	SV 63	VfB Doberlug-Kirchhain	31:30
29.10.16	16.00	Ahrensdorf/Schenkenhorst	SV 63	30:25
06.11.16	13.30	SV 63	TSV Germania Massen	38:21
20.11.16	13.30	SV 63	MTV 1860 Altlandsberg II	29:30
26.11.16	14.30	Lausitzer HC	SV 63	29:25
04.12.16	13.30	SV 63	SV Lok Rangsdorf	26:28
18.12.16	13.30	SV 63	HV Luckenwalde 09	38:18
14.01.2017	18.30	HSV Falkensee	SV 63	22:24
22.01.2017 So.	16.00	Fredersdorf/Petershagen	SV 63	26:24
12.02.2017	13.30	SV 63	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf	26:23
18.02.2017	16.00	HV Luckenwalde	SV 63	22:29
26.02.2017	13.30	SV 63	HV GW Werder e.V.	20:32
04.03.2017	18.30	Doberlug-Kirchhain	SV 63	:
19.03.2017	13.30	SV 63	HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst	:
25.03.2017	15.00	Germania Massen	SV 63	:
02.04.2017 So.	31.45	MTV Altlandsberg II	SV 63	:
09.04.2017	13.30	SV 63	Lausitzer HC Cottbus	:
29.04.2017	16.30	SV Lok Rangsdorf	SV 63	:
07.05.2015 So.	16.00	SV 63	HSV Falkensee 04	:

de in dieser Phase nicht. das Spiel noch einmal zu drehen.

So stand am Ende ein nie gefährdeter 22:29 Sieg auf der Anzeigetafel.

Heute geht es zum nächsten Auswärtsspiel nach Doberlug-Kirchhain. Anpfiff ist dort um 18:30 Uhr.



Aktuelle Tabelle 1. Frauen – Brandenburgliga

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst	15	14	0	1	383:288	+95	28:2
2	HV GW Werder e.V.	15	13	1	1	401:300	+101	27:3
3	SV Lok Rangsdorf	15	11	0	4	376:302	+74	22:8
4	HSG Fredersdorf/ Petershagen	14	7	2	5	288:297	-9	16:12
5	MTV 1860 Altlandsberg II	15	7	1	7	369:341	+28	15:15
6	Lausitzer HC Cottbus	14	6	2	6	357:366	-9	14:14
7	SV 63 Brandenburg-West	15	6	0	9	403:397	+6	12:18
8	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf	15	5	2	8	364:380	-16	12:18
9	HSV Falkensee 04	15	5	2	8	320:337	-17	12:18
10	VfB Doberlug-Kirchhain	14	5	0	9	332:337	-5	10:18
11	TSV Germania Massen	14	3	2	9	266:347	-81	8:20
12	HV Luckenwalde 09	15	0	0	15	261:428	-167	0:30

Mannschaftsaufstellung: SV 63 1. Frauen

Nr.	Name	Vorname	Geburtsdatum	Position	Größe
1	Schlothauer	Susanne	TW	16.08.1989	163
12	Graff	Nele	TW	04.05.1994	171
33	Nazareck	Franziska	TW	04.08.1992	182
2	Horn	Anja	LA	30.08.1990	165
3	Fontaine	Madlen	RR	30.09.1993	172
4	Stahlberg	Lisa	RM, K	06.08.1992	168
5	Hill	Kati	K,LA,RA	17.02.1987	157
6	Voss	Nele	RL	18.07.1997	172
7	Weise	Manja	LA,RA	08.10.1973	169
8	Lange	Victoria	RM,RL	04.02.1999	169
9	Uhlmann	Josefin	RM,RL	18.01.1993	163
10	Fontaine	Cindy	RA	30.09.1993	164
11	Hoffmann	Lisa	LA	01.08.1998	168
14	Mühling	Maxi	K, RL,LA	23.11.1999	173
19	Reckzeh	Pia	RA,RR	10.10.1999	173
99	Uhlmann	Karolin	RM	29.05.1991	166
	Bermig	Jens	Trainer	10.02.1962	185
	Jura	Franziska	Betreuerin	23.07.1991	181

Dabeisein ist einfach.

* bonitätsabhängig



mbs.de

Überall unkompliziert zahlen mit der Kreditkarte* der Sparkasse – auf Wunsch auch mit eigenem Foto.

Wenn's um Geld geht
 Mittelbrandenburgische Sparkasse

Unsere 2. Männer und die Landesliga Mitte

Peter Reckzeh **Die Zweite wollte unbedingt gewinnen.**

Am 18. Februar ging unsere Auswärtstour nach Wildau. In der Woche gab es einige personelle Probleme, so dass der Trainer nicht wusste, wie groß sein Kader sein werde. Da aber kurzfristig das A-Jugend-Spiel ausfiel, Beckmann arbeitsmäßig doch nicht verhindert war und Bastian Müller sich erstmalig zur Verfügung stellte, konnte der Trainer fast aus dem Vollen schöpfen. Die Zweite fand gut ins Spiel. Sie erarbeitete sich klare Chancen, scheiterte aber in den ersten Angriffen an Latte und Pfosten. In den ersten 20 min konnte sich keine Mannschaft absetzen. Zum Pech der Zweiten verletzte sich Florian Franz bereits nach 15 min und konnte nicht mehr eingesetzt werden. Bastian Müller, in seinem ersten Spiel, übernahm von Anfang an die Spielmacherposition und konnte im Angriff (6 Tore), aber auch in der Deckung über die gesamte Spielzeit überzeugen. Kurz vor der Halbzeit konnte sich die Zweite leicht absetzen und es ging mit einem Vorsprung von 12:9 in die Kabine. Wildau II gab sich aber nicht auf. In der 2. Halbzeit war es ein Spiel auf Augenhöhe. Die Deckung stand gut. Im Angriff konnte die Zweite aber nicht überzeugen. Zwischenzeitlich konnte Wildau II sogar in Führung gehen. 30

Mannschaft		
1	TSG Rot-Weiss Fredersdorf	25:3
2	SG Westhavelland	21:9
3	HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst	18:12
4	HSG RSV Teltow/ Ruhlisdorf II	17:11
5	Grünheider SV III	16:10
6	BSRK 1883 e.V.	16:10
7	SV 63 Brandenburg-West II	15:15
8	SV Lok Rangsdorf II	13:17
9	HSV Müncheberg / Buckow	10:20
10	SV Motor Babelsberg	9:19
11	HSV Wildau 1950 II	8:20
12	BSG Pneumant Fürstenwalde	4:26

sec. vor Ende nahm der Trainer eine Auszeit. Leider wurde der letzte Angriff überhastet abgeschlossen. Somit endete das Spiel 22:22. Für Trainer Reckzeh war es kein Punktgewinn sondern ein Punktverlust. Gegen so einen Gegner muss man beide Punkte mit nach Hause nehmen. Sonderlob in diesem Spiel gab es für Bastian Müller und Felix Meysel.

Das letzte Spiel:
SV 63 II - HSG RSV Teltow/ Ruhlisdorf II 36:29



Vereinssplitter

Weibliche A-Jugend zur Mannschaft des Jahres wählen



Sportler des Jahres
Unterstützt von Kreis- und Stadt-Sportbund

Eine Aktion von **Märkische Allgemeine** durch KSB und dem SSB

Die Kandidaten

<input type="checkbox"/> Sportlerin des Jahres	TSV Treuenbrietzen	Fachbereichs
<input type="checkbox"/> Franziska Folgentreu	BSV 1887	Bowling
<input type="checkbox"/> Tina Hutsch	VfL Brandenburg	Leichtathletik
<input type="checkbox"/> Elena Schlieker	Schleierich	Dressurnadeln
<input type="checkbox"/> Lara Serr	TSV Wiesenburg	Judo
<input type="checkbox"/> Anke Siegl	RCHB	Rudern
<input type="checkbox"/> Felix Stamm		
<input type="checkbox"/> Sportler des Jahres	HSV	Segeln (U/B)
<input type="checkbox"/> Nils Rubin Otto	Brandenburg	Laufen
<input type="checkbox"/> Thomas Scholz	SV Wasserfreunde	Schwimmen
<input type="checkbox"/> Ralf Stöpper	Niederwerbig	Badminton
<input type="checkbox"/> Ludwig Sternberg	SC Bad Belzig	Judo
<input type="checkbox"/> Michael Traas	BSV Süd 05	Radsport
<input type="checkbox"/> Dominik Weisbroich		
<input type="checkbox"/> Mannschaft des Jahres (weiblich)	Roge Skippin	(U/B)
<input type="checkbox"/> ASC Brandenburg 03	Fußball (C- Jugend)	(U/B)
<input type="checkbox"/> FC Borussia Belzig/PC Stahl	Fußball	(U/B)
<input type="checkbox"/> FC Borussia Brandenburg	Fußball	(U/B)
<input type="checkbox"/> FC Viktoria Brandenburg	Handball (A- Jugend)	(U/B)
<input type="checkbox"/> FSV Viktoria Brandenburg	Handball (A- Jugend)	(U/B)
<input checked="" type="checkbox"/> SV 63 Brandenburg-West		
<input type="checkbox"/> Mannschaft des Jahres (männlich)	Fußball	(U/B)
<input type="checkbox"/> JEV Havelland Brandenburg	Schießen	(U/B)
<input type="checkbox"/> Schützenverein Dröck	Volleyball	(U/B)
<input type="checkbox"/> PS Wiesenberg Brandenburg	Tischtennis	(U/B)
<input type="checkbox"/> TSV Treuenbrietzen V	Tischtennis	(U/B)
<input type="checkbox"/> TTC Post Brandenburg	Volleyball/Athe	(U/B)
<input type="checkbox"/> VC Bär-Weiß Brandeburg		

Name: _____ Alter: JA NEIN

Strasse/No: _____ MAZ-Leop JA NEIN

PLZ/Wohnort: _____

Unsere weibliche A-Jugend ist nominiert für die Wahl zur Mannschaft des Jahres

...MAZ kaufen, Kreuzchen setzen und fleißig abstimmen!!!

Jetzt abstimmen!



TEAM KONTOR

Grunewaldstraße 55 • 10825 Berlin
Mo-Fr 10:00-18:00 Sa 10:00-16.00



www.teamkontor.de

www.hummel-store-berlin.de



Neues vom männlichen und weiblichen Nachwuchs

Wolfgang Sockel



Weibliche Jugend A – Brandenburgliga

Die letzten Spiele:
HC Spreewald - SV 63 18:33
MTV 1860 Altlandsberg - SV 63 20:32
Tabelle: Platz 1 von 8

Weibliche Jugend B – Kreisliga

Die letzten Spiele:
SV 63 - HSC Potsdam 26:13
Tabelle: Platz 2 von 8
Siehe Mannschaftsvorstellung

Weibliche Jugend C - Kreisliga

Die letzten Spiele:
SV 63 - MTV Wünsdorf 1910 32:6
HSV Falkensee 04 II - SV 63 11:14

Männliche Jugend A – Brandenburgliga

Die letzten Spiele: Keine Spiele

	Mannschaft	Punkte
1	SSV Falkensee	17:5
2	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf	16:6
3	SV Lok Rangsdorf	13:9
4	1. VfL Potsdam II	13:9
5	SV 63 Brandenburg-West	12:8
6	Grünheider SV	6:14
7	SV Motor Hennigsdorf	6:16
8	HV Luckenwalde 09	3:19
9	Lausitzer HC Cottbus II	3:17

Männliche Jugend B – Brandenburgliga

Die letzten Spiele:
SV 63 - HSC 2000 Frankfurt(Oder) 17:18
Tabelle: Platz 8 von 9

Männliche Jugend C - Oberliga

Die letzten Spiele:
Oranienburger HC - SV 63 36:18
Tabelle: Platz 8 von 9

Männliche Jugend D - Kreisliga

Die letzten Spiele:
SV 63 - 1. VfL Potsdam 13:34
SV 63 - HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf II 28:24
Tabelle: Platz 1 von 11

Männliche Jugend E – Kreisliga - Meisterrunde

Die letzten Spiele:
SV 63 - HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf 21:15
SV 63 - HV GW Werder e.V. 23:17
Tabelle: Platz 2 von 8

	Mannschaft	Punkte
1	SV 63 Brandenburg-West	24:2
2	SV Union Neuruppin	24:2
3	HSC Potsdam	20:6
4	SV Dallgow 47 e.V.	18:8
5	HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst	16:10
6	FK Hansa Wittstock 1919	10:16
7	HSV Falkensee 04 II	8:18
8	SV Blau-Weiß Dahlewitz	4:20
9	PHC Wittenberge	2:20
10	MTV Wünsdorf 1910	0:24

Weibliche Jugend D - Kreisliga

Die letzten Spiele:
SV Lok Rangsdorf - SV 63 11:18
Tabelle: Platz 1 von 11



Weibliche Jugend E - Kreisliga

Die letzten Spiele:
Keine Spiele
Tabelle: Platz 7 von 7



Minis - Traingszeiten/Termine

05.03., 12.03., 19.03., 26.03., 02.04., 07.05., 14.05., 21.05., 11.06., 18.06., 25.06.
Immer: 10:00 - 11:30 Uhr Sporthalle Max- Josef- Metzger- Str.

Sponsor des heutigen Spieltages:

Altbewährtes werden wir beibehalten! In diesem Sinne führen wir auch in dieser Saison unser Halbzeitgewinnspiel wieder durch. Selbstverständlich bleibt es auch dabei, dass jedes Heimspiel unserer 1. Männermannschaft vom „Sponsor des Spiels“ präsentiert wird. Und Sie als fachkundiges und treues Publikum haben bei unserer Tombola eine dreifache Gewinnchance. Ihre persönliche Gewinnnummer finden Sie auf der Titelseite jeder Ausgabe unseres Handballmagazins. Wenn Sie zu den Gewinnern gehören wollen, bitten wir Sie, in der Halbzeitpause besonders aufmerksam zu sein. Bei unserer Tombola ist der Rechtsweg ausgeschlossen.

Sponsor des Spieles:

**Mittelbrandenburgische Sparkasse,
Filiale Brandenburg, Görden**



Verlosung „Unser Handballmagazin“

In der Halbzeitpause des letzten Spiels der 1. Männer in der Oberliga Ostsee/Spree gegen den VfL Lichtenrade wurde traditionell die Tombola „Unser Handballmagazin“ mit Preisen des Sponsors – Delta Bowling – durchgeführt. Hier das Gewinnerbild



Vitalis
BRANDENBURG

KLINIK FÜR AMBULANTE
REHABILITATION, PRÄVENTION,
GESUNDHEITSSPORT



Wir machen Handball!

Der SV 63 setzt auf den eigenen Nachwuchs. Deshalb suchen wir immer interessierte Kinder, die Handball spielen möchten. Zu folgenden Zeiten können Sie ihr Kind mal „schnuppern“ lassen:

Weibliche Jugend E – Jahrgang 2006/2007

Montag: 15:30 Uhr – 17:00 Uhr · Mittwoch: 14:30 Uhr – 16:00 Uhr

Trainer u. Ansprechpartner für weiter Informationen: Axel Krause – Tel. 0172 5941966

Weibliche Jugend D – Jahrgang 2004/2005

Dienstag: 16:00 Uhr – 17:30 Uhr · Donnerstag 17:30 Uhr – 19:00 Uhr (SH Wiesenweg)

Trainer u. Ansprechpartner für weiter Informationen: Andreas Wendland – Tel. 0171 2444506

Männliche Jugend E – Jahrgang 2006/2007

Mittwoch 16:00 Uhr – 17:30 Uhr · Freitag 14:30 – 16:00 Uhr

Trainer u. Ansprechpartner für weiter Informationen: Malte Kleem – Tel. 0173 8715959

Männliche Jugend D – Jahrgang 2004/2005

Dienstag: 16:00 Uhr – 17:30 Uhr · Donnerstag: 16:00 Uhr – 17:30 Uhr

Trainer u. Ansprechpartner für weitere Informationen: Oliver Miethig– Tel. 0176 72630946

Sporthalle des SV 63 in der Max-Josef-Metzger-Straße 1b

Wir freuen uns auch Ihr Kind beim Training begrüßen zu können.

Nachwuchskoordinator: Florian Franz - Tel. 0173-6460633

Impressum:

Herausgeber:
SV 63 Brandenburg-West e.V.
Max-Josef-Metzger-Straße 41
Telefon: (03381) 79 92 08

Layout und Druck:
Druckerei Uwe Pohl
14770 Brandenburg an der Havel
Telefon: (03381) 31 77 31

Fotos:
Katharina Dörmer, Axel Krause,
Guido Henning u. Privat
Gastmannschaftsfoto: privat

Redaktion: hbmsv63@t-online.de
Telefon: (03381) 79 71 78

Design Titelseite: M. Otte

Redaktionsschluss jeweils
dienstags vor dem Heimspiel.

Freude am Fahren



www.bmw-ludwig.de

Autohaus Ludwig GmbH

BMW Vertragshändler
Kaiserslauterner Straße 5
14772 Brandenburg an der Havel

Telefon 03381 - 72 68 0
Telefax 03381 - 72 68 17
stefan.wolfram@bmw-ludwig.de

Stammhaus in:

14776 Brandenburg an der Havel
Kurstraße 64

Tel. (0 33 81) 25 25 0

www.bestattungendieckmann.de

DIECKMANN

BESTATTUNGEN

Seit 1872 Brandenburger Bestattungstradition



Sie haben es in der Hand, spielen Sie nicht auf Zeit!
Wir beraten Sie zur Bestattungsvorsorge.

Weitere Geschäftsstellen in:

14770 Brandenburg, Am Marienberg 1
14550 Groß Kreuz, Potsdamer Str. 73
14797 Kloster Lehnin, Marktplatz 8
14793 Ziesar, Breiter Weg 6

Telefon:

(0 33 81) 30 10 53
(0 33 207) 31 500
(0 33 82) 700 389
(0 33 830) 60 334



Mitglied in der
Bestatterinnung
von Berlin und
Brandenburg e.V.

